



柔道

JAHRESRÜCKSCHAU 2009

Wettkämpfe

MITTELFRÄNKISCHE MEISTERSCHAFT DER U17

Am 18.01.2009 fand in Altenfurt die Einzelmeisterschaft der U17 statt. Leider konnten sich nicht alle unserer unter 17-jährigen durchringen an den Start zu gehen und so fuhren nur Markus Gräf und Christian Götz dorthin.

Für Markus war es nach seiner mehrmonatigen Verletzungspause das erste ernsthafte Turnier und zudem sein erster Start in dieser Altersklasse. Nach verlorenem ersten Kampf konnte er sich im nächsten gegen einen Grüngurt mit vorzeitigem Sieg durchsetzen. Den dritten Kampf konnte er jedoch nicht erfolgreich gestalten und schied somit aus. Hier hatte sich dann doch der Trainingsrückstand und die Erfahrung des älteren Gegners bemerkbar gemacht. Trotz alledem hat er sich gut geschlagen und wird ja auch nicht immer der jüngste in dieser Altersklasse bleiben. Letztendlich wird er ein ernstzunehmender Gegner für seine Mitbewerber werden, wenn er erst einmal den Trainingsrückstand aufgeholt hat! Christian schlug sich in altbewährter Manier sehr erfolgreich. Hier konnte man ganz klar eine deutliche Weiterentwicklung in seinem zweiten Jahr in dieser Altersklasse erkennen. So gewann er alle Kämpfe vorzeitig und darf sich nun Mittelfränkischer Meister nennen! Glückwunsch!



Nordbayerische und Bayerische Einzelmeisterschaft der MU 17 und 20

Am 24.01. fand die Nordbayerische und am 31.01.09 die Bayerische Einzelmeisterschaft der MU17 und 20 statt.

In der MU 17 startete Christian Götz bis 46kg. Nach seinem starken 1. Platz bei der Mittelfränkischen konnte er sich leider nicht ganz so erfolgreich durchsetzen und erreichte aber trotzdem den 5. Platz und war damit für die Bayerische qualifiziert. Dort war er leider nicht mit Kampfglück gesegnet und schied aus. Erwähnen sollte man allerdings, daß er sich im Abschlußtraining am Knie verletzte und somit ein starkes Handicap hatte. Gemessen an seiner letztjährigen Leistung, wo er auf der Nordbayerischen ausschied ist dies ein toller Erfolg und eine starke Weiterentwicklung.

In der MU20 waren Michael Götz(-55kg) und Felix Barginda(-60) vertreten. Beide schafften es in ihrem ersten Jahr der U20 sich auf der Nordbayerischen für die Bayerische zu qualifizieren, Michi sogar mit einem 5.Platz.

Auf der Bayerischen wurde der Weg dann aber sehr steinig. Hier sind immerhin viele Kader-Athleten am Start! Umso respektabler ist hier der 7. Platz von Michael zu bewerten. Wer darf sich schon zu den besten 8 in Bayern rechnen???

Auch Felix zeigte eine starke Leistung und schaffte es unter beibehalten der taktischen Linie haushohen Favoriten das Leben schwer zu machen, doch letztendlich waren sie zu stark.



Judoteam Worzeldorf
Sportclub Worzeldorf 1949 e.V.
Friedrich-Overbeck Str. 25
90455 Nürnberg
www.judoteam-worzeldorf.de



Insgesamt jedoch für unseren Verein, mit den uns eigenen Mitteln ein großer Erfolg. Andere wie z.B. Großhadern oder Altdorf haben ganz andere Trainingsmöglichkeiten (eigenes Dojo (Trainingshalle)) und auch Bundes- und Landestrainer vor Ort. Wir können also mit den gezeigten Leistungen mehr als zufrieden sein!!!

OBERFRANKEN-CUP 2009

Am Samstag, den 7. Februar 2009 war es auch für unsere männlichen Judoka in der Altersklasse U14 so weit: das erste Turnier dieses Jahres stand an.

Gut gelaunt machten sich 3 Judoka des SC Worzeldorf zusammen mit einem Judoka unseres befreundeten Vereins TSV Falkenheim am Samstag Früh auf den Weg nach Hof. Hier fand wie jedes Jahr der Oberfranken-Cup für die FU14 und MU14 statt, der dieses Jahr als A-Turnier und Sichtungsturnier für den Bayern-Kader ausgeschrieben war.

Elias vom Orde startete in der Gewichtsklasse bis 43 kg. Elias gewann seinen ersten Kampf verlor seinen zweiten Kampf ganz knapp im Golden Score und war somit in der Trostrunde. Hier besiegte er konsequent alle weiteren Gegner vorzeitig (vorzugsweise mit Armhebel) und erreichte somit einen verdienten 3. Platz!

In der Gewichtsklasse bis 46 kg startete **Michael Schmeisser**. Er machte es seinen Gegnern nicht leicht, musste sich aber trotz alledem u.a. dem späteren Sieger beugen. So konnte er sich trotz guter Leistung in einer sehr stark besetzten Gruppe keinen Platz auf dem Podest erkämpfen.

Tom Unmuth trat in der Gewichtsklasse bis 55 kg an. In seinem ersten Kampf musste er sich einem „alten Bekannten“ (auch der spätere Sieger) geschlagen geben, konnte in der Trostrunde aber dann seine weiteren Kämpfe vor Ablauf der regulären Kampfzeit (unter anderem mit einem wunderbaren Innenschenkelwurf) gewinnen und erreichte ebenso einen verdienten 3. Platz!

Wir gratulieren allen angetretenen Kämpfern zu ihrer tollen Leistung!

ALWIN RAUCH POKAL 2009

Wie in jedem Jahr hatten wir wieder einige Starter beim Alwin-Rauch-Pokal. Dieses Jahr nicht wie üblich in Dinkelsbühl sondern in Ansbach, was die Anfahrt für uns etwas verkürzte. Für die U14 war dies das 1. Ranglistenturnier für den Bezirk Mittelfranken.

Los ging es morgens mit der U17. Hier startete unser Christian Götz als einziger Teilnehmer dieser Altersklasse unseres Vereins. In seiner Gewichtsklasse konnte keiner der anderen Starter Christian das Wasser reichen, so dass er erneut ganz oben auf dem Podest stand. Einsame spitze Christian, weiter so!

In der U14 waren Elias vom Orde, Tom Unmuth, Michael Schmeisser und Tobias Kaiser am Start.

Leider verletzte sich Elias vom Orde beim Aufwärmen und musste vorzeitig nach Hause gebracht werden. Leider hat er nun eine 4-wöchige Pause vor sich, doch wir wünschen ihm auf diesem Wege gute Besserung!

Tom Unmuth konnte sich durch konzentriertes Kämpfen und konsequentes Umsetzen der im Training erarbeiteten Techniken erneut einen verdienten 3. Platz erkämpfen. Wir freuen uns, dass Tom nun die verdienten Früchte seiner harten Arbeit ernten kann. Bleib dran Tom!

Auch Michael Schmeisser war wieder mit dabei. In seinem ersten Kampf musste er sich leider geschlagen geben, ließ sich dadurch aber nicht entmutigen. Nach aufmunternden Worten von Stefan Gastl entschied er den nächsten Kampf dann für sich. Einen Platz auf dem Podest hat er nur knapp verpasst konnte aber sicher wertvolle Turniererfahrung sammeln. Wir sind uns sicher, dass auch für ihn in naher Zukunft eine höhere Platzierung drin ist. Kämpfen Michael!



Judoteam Worzeldorf
Sportclub Worzeldorf 1949 e.V.
Friedrich-Overbeck Str. 25
90455 Nürnberg
www.judoteam-worzeldorf.de



Tobias Kaiser fuhr als unser unerfahrenster Kämpfer mit nach Ansbach. In einer starken Gruppe konnte er seine Gegner zwar nicht bezwingen, aber er machte es ihnen auch nicht leicht.

MITTELFRÄNKISCHE VMM MU14 2009 - 3. PLATZ

Auch heuer starteten wir wieder in unserer traditionellen Kampfgemeinschaft "Falkenheim/Worzeldorf" bei den mittelfränkischen Mannschaftsmeisterschaften der MU14 in Fürth. Im Gegensatz zum letzten Jahr konnte unser Team mit immerhin 11 Jungs (4 Falkenheimer und 7 Worzeldorfer in 8 Gewichtsklassen) aufwarten. Mit einer solchen Besetzung (wir hatten die zweitstärkste Mannschaft) rechnet man sich schon zu Beginn so manches aus und steckt die Hoffnungen etwas höher. Diese erfüllten sich dann auch. Die erste Begegnung gegen das „JT Ansbach“ konnten wir mit 4:3 für uns entscheiden. In der zweiten Begegnung gegen den „TV 1860 Jahn Schweinau“ mussten wir uns dann erst einmal mit 2:5 geschlagen geben, konnten aber dann im Kampf um die Qualifikation zur Nordbayerischen VMM gegen den „Post SV Nürnberg“ mit 4:3 den Sack zumachen. Mit der gesicherten Fahrkarte nach Dinkelsbühl am 28.03.09, ging es dann etwas entspannter in die Endrunde gegen den TSV Altenfurt. Vielleicht zu entspannt! Denn in der Finalrunde verletzte sich durch einen regelwidrigen Armhebel unser Michael Schmeisser. An dieser Stelle wünschen wir ihm gute Besserung und hoffen, dass er bald wieder im Training bei uns sein kann. So konnten wir alle mit einem verdienten dritten Platz die Heimreise antreten und freuen uns nun auf die Begegnungen zur Nordbayerischen VMM.



NORDBAYERISCHE VMM MU14 2009 - 5. PLATZ

Am Samstag, den 28.03.2009 fand in Dinkelsbühl die Nordbayerische Mannschaftsmeisterschaft der Vereine in der U14 männlich statt.

Nachdem wir ja vor zwei Wochen mit unserer Kampfgemeinschaft mit dem TSV Falkenheim den dritten Platz bei den Mittelfränkischen erreicht hatten, und somit qualifiziert waren, würde sich hier eine größere Aufgabe stellen. Hier würden sich die besten Vereine aus Nordbayern dem Vergleich stellen.

Was das Ganze noch erschwerte, war die Tatsache, daß wir leider nicht in voller Besetzung antreten konnten. Neben dem unentschuldigtem Fehlen eines Kämpfers, war einer aus privaten Gründen verhindert und zu allem Überflus verletzten sich auch zwei Kämpfer am Vortag in ihrer Freizeit (ein Fingerbruch und ein Nasenbeinbruch).

So war am Freitag Abend bei mir als Trainer und Betreuer erstmal die Stimmung und die Hoffnung auf einen der vorderen Plätze, und somit Qualifikation zur Bayerischen auf ein Minimum abgesunken.... aber was solls, dabei sein ist alles, sich nichts anmerken lassen und Optimismus versprühen!!!

Dabei sein ist alles dachten sich auch die zwei Verletzten und fuhren mit um ihre Kameraden zumindest verbal zu unterstützen. Das nenne ich Mannschaftsgeist!!!

Das sich dies noch als Glücksfall erweisen würde konnte ja keiner ahnen.



Judoteam Worzeldorf
Sportclub Worzeldorf 1949 e.V.
Friedrich-Overbeck Str. 25
90455 Nürnberg
www.judoteam-worzeldorf.de



So ließ ich unseren Nasenpatienten aus taktischen Gründen wenigstens mit über die Waage gehen. Sollte einer unserer Gegner in dieser Gewichtsklasse als unbesetzt erweisen, so könnte man wenigstens diesen Punkt mitnehmen, andernfalls würde er nicht antreten.

Doch wir hatten die Rechnung ohne den Wirt gemacht, besser gesagt ohne die Nase. Die zeigte sich nämlich erstaunlich abgeschwollen und schmerzfrei, zumindest laut ihrem Träger. So trafen wir, seine Mutter, die Nase und ich ein Abkommen. So würde er nur kämpfen, wenn es für die Entscheidung unabdingbar wäre und beim kleinsten bischen sofort den Kampf aufgeben und beenden!

Und da es ja laut Murphy immer so schlimm kommt wie es geht, bekamen wir als ersten Gegner den JC Obernburg, seines Zeichens Erster der Unterfränkischen Meisterschaften. Aufgrund unserer Unterbesetzung mussten wir einige Kämpfer eine Gewichtsklasse nach oben schieben, doch unsere Mannschaft gab alles, und letztendlich stand es vor dem letzten Kampf 3:3. Und jetzt ratet mal wer der letzte Kämpfer war....rrrichtig! Unsere Nase! Na toll!!! Nachdem jeder aus der Mannschaft und ich gesagt hatte, es wäre kein Problem diese Begegnung zu verlieren, trat unser Nasenbär an und.....GEWANN!!!!

Leider konnten wir aber diese Welle nicht nutzen, und so war der nächste Gegner, der JKC Kümmersbruck leider zu stark für uns und wir fanden uns in der Trostrunde wieder.

Doch hier konnten wir wieder zu unserer Stärke zurückfinden und konnten bis auf einen Kampf alle Begegnungen vorzeitig für uns entscheiden, so das "unsere Nase" nur noch einmal kämpfen musste.

Letztendlich hatten wir es unter Aufbieten aller taktischen und körperlichen Mittel bis ins kleine Finale geschafft und kämpften um Platz drei! Die Fahrkarte zu Bayerischen hatten wir damit schon gelöst! Vielleicht war es diese Erkenntnis, die die Spannung abfallen ließ oder die absolute Verausgabung aller Mannschaftsmitglieder. Leider verloren wir den Kampf um Platz drei und wurden Fünfter.

Die soll jedoch nicht die Leistung jedes Einzelnen schmälern, im Gegenteil! Nach dem letztjährigen Ausscheiden auf der Mittelfränkischen ist dies eine Wahnsinnsleistung!!! Immerhin werden wir dieses Jahr zum ersten mal in unserer Vereinsgeschichte mit einer U14-Mannschaft auf der Bayerischen Meisterschaft vertreten sein! Glückwunsch!

Mit dabei waren: Sandro Bauer, Jonas Sengstock, Laurenz Pankratz, Elias vom Orde, Holger Hirschmann, Steffen Fuhse, Michael Schmeisser, Alexander Schramm, Tom Unmuth, Thoralf Löffler. (Es fehlte entschuldigt Tobias Kaiser).

Wir sehen uns in vier Wochen auf der Bayerischen!!!!

NÜRNBERGER STADTMEISTERSCHAFTEN 2009

Am 20.06.2009 fanden die diesjährigen Nürnberger Stadtmeisterschaften beim TV 2860 Jahn-Schweinau e.V. statt.

In der MU11 waren Jorgos Lang und Tim Gastl für den SC Worzeldorf am Start. Jorgos holte auf seinem dritten Turnier den 3. Platz und Tim ist (wie schon in 2007) Stadtmeister.

Gut gemacht Jungs!

Mittags waren dann die MU14 und MU17 dran. Zwei Kämpfer mussten leider wegen Krankheit absagen, kamen aber beide trotzdem zum Turnier um ihre Kameraden anzufeuern. Vielen Dank Steffen und Tom!

Alle angetretenen Judoka holten sich einen Platz auf dem Treppchen - also ein Erfolg auf ganzer Linie! Die Platzierungen:



Judoteam Worzeldorf
Sportclub Worzeldorf 1949 e.V.
Friedrich-Overbeck Str. 25
90455 Nürnberg
www.judoteam-worzeldorf.de



Stadtmeister wurden in der MU17 Christian Götz und Markus Gräf, in der MU14 Alexander Schramm und Robin Lendner. Zweite Plätze holten sich Tobias Kaiser und Michael Schmeisser und ein dritter Platz ging an Elias vom Orde.

Klasse gemacht!

Zusammenfassung: 5 erste Plätze, 3 zweite Plätze sowie ein dritter Platz für unsere Judoka!

Zuletzt ein besonderer Dank an Christian Götz, der nicht nur selbst startete sondern bereits früh um 9 Uhr mit in der Halle dabei war und erst die U11er und dann auch noch die U14er coachte. Vielen, vielen Dank Christian!



DIE OKTOBER-TOUR VON ELIAS - VON FÜRTH BIS GRAFENAU

Meine Tour begann mit der Mittelfränkischen EM am **03.10.09** in Fürth, wo ich mich mit dem 2. Platz für die Nordbayerische EM am **10.10.09** in Obernburg qualifizierte. Hier hatte ich zunächst ein Freilos und musste dann gegen einen sehr starken Gegner kämpfen, den ich mit viel Glück besiegte. Nach diesem Kampf trafen zwei alte Freunde aufeinander: Lukas Will und ich. Wir kennen uns beide so gut, dass keiner Lust hatte, gegen den anderen an zu treten. Schließlich verlor ich den Kampf und fiel in die Trostrunde L. Dort kämpfte ich mich bis zum kleinen Finale durch und musste mich meinem Gegner geschlagen geben.

Als 5. Platziertes fuhr ich dann am **17.10.09** zur Bayerischen EM nach Höchberg. Hier verlor ich den ersten Kampf gegen den Ersten aus Südbayern. Wieder in der Trostrunde gelandet, konnte ich meine folgenden beiden Kämpfe für mich entscheiden und fand mich wieder im kleinen Finale, das ich allerdings verlor. Doch das war mir an diesem Tag egal, weil ich mich mit diesem 5. Platz für die Süddeutsche EM qualifiziert hatte J!

Auf der Süddeutschen EM am **24.10.2009** in Grafenau hatte ich richtig harte Cracks als Gegner. Ich landete sofort wieder in der Trostrunde, gewann dann aber wenigstens einen Kampf J, und verlor den Folgenden L. Trotzdem bin ich froh, so weit gekommen zu sein!!!!!!! Außerdem danke ich STEFFL (Stefan Reichel) und CHRISSI (Christian Götz) ganz herzlich, dass sie mitgefahren sind und mich so klasse gecoacht haben! DANKE!

Elias vom Orde



Judoteam Worzeldorf
Sportclub Worzeldorf 1949 e.V.
Friedrich-Overbeck Str. 25
90455 Nürnberg
www.judoteam-worzeldorf.de



GRENZLANDPOKAL IN WEIDEN

Am Samstag und Sonntag, **5. und 6. Dezember 2009** war es wieder so weit. Der Grenzlandpokal in Weiden stand an.

Am Samstag war die U14 und die U20 am Start. Dort startete ich, Michael Götz, in der Gewichtsklasse -60 kg. Nach langer Verzögerung bei der U14 und 5-stündigem Warten auf den 1. Kampf ging es nicht so gut los. Eine kleine Unachtsamkeit und ich wurde auf Ippon geworfen. Und auch im 2. Kampf lief es nicht besser (ich wurde im Boden gewürgt). Am Ende ein 5. Platz. Mit etwas mehr Training und einer etwas kürzeren Wartezeit ist beim nächsten Mal mehr drin.

Am Sonntag waren dann die U17er und die Männer/Frauen dran. Doch auch hier startete nur 1 Kämpfer, Christian Götz (-50 kg). In einem 9-er-Starterfeld hatte Christian gleich in der 1. Runde einen Kampf, den er dann auch mit 2 Waza-ari gewann. Den 2. Kampf verlor er gegen einen alten Bekannten und war somit in der Trostrunde. Doch auch dort war er nicht hellwach und wurde schon nach kurzer Zeit auf Ippon geworfen. Am Ende ein 7. Platz.

Doch auch das ist ein guter Erfolg bei mehr als 600!!! Teilnehmern an beiden Tagen.

Michi

GÜRTELPRÜFUNGEN

GÜRTELPRÜFUNG 13.02.2009

Freitag der 13. sollte ganz klar kein Unglückstag werden für unsere Kleinsten. So traten 15 Kinder vor die Augen von Prüfer Hans Weiske (5.Dan), um sich das Recht zu verdienen, den nächsten Gürtel tragen zu dürfen.

Alle bestanden und wir gratulieren.

Zum weiß-gelben Gürtel: Tim Ulrich, Maximilian Klemm, Valentina Herzog, Anne-Sofie Geißdörfer, Matthias Wild, Markus Fuhse, Mario Völkl, Niklas Popp, Philipp Schnepf, Stefan Nedialkov, Nico Spänkuch, Dominik Bialucha, Matthias Hempel, Christoph Aye.

Zum gelben Gürtel: Yannik Heidenberger.



Judoteam Worzeldorf
Sportclub Worzeldorf 1949 e.V.
Friedrich-Overbeck Str. 25
90455 Nürnberg
www.judoteam-worzeldorf.de



GÜRTELPRÜFUNG 15.07.2009

Am 15.07.2009 fand wieder eine unserer Gürtelprüfungen statt. Als Prüfer durften wir wieder einmal Hans Hübner begrüßen. Als zweiter Prüfer war Markus Füssel, ebenfalls wie Hans, vom TSV Altenfurt anwesend.

Das Feld der Teilnehmer war wieder bunt gemischt. So durften als erstes die Kinder und Jugendlichen ran. Den Abschluss bildeten dann unsere Erwachsenen. Alle hatten sich hervorragend vorbereitet und zeigten ihr Können in den verschiedenen Prüfungsfächern einschließlich der Vorkenntnisse. Ebenfalls die Anwendungsaufgaben wurden toll umgesetzt und somit lebendiges, realistisches Judo auf die Matte gebracht.

Alle bestanden und wurden für ihre Leistungen von beiden Prüfern gelobt, was keine Selbstverständlichkeit ist!



Gruppenbild mit Trainer

v.l.: Markus Gräf (5.Kyu), Andreas Lämmermann (4.Kyu), Elias vom Orde (4.Kyu), Michael Götz (2.Kyu), Alexander Schramm, Tobias Kaiser und Philipp Wagner (alle 6.Kyu)



Judoteam Worzeldorf
Sportclub Worzeldorf 1949 e.V.
Friedrich-Overbeck Str. 25
90455 Nürnberg
www.judoteam-worzeldorf.de



Unsere Erwachsenen:

v.l.: Werner Pabst (6.Kyu), Jörg Fuhse (6.Kyu), Christine Fuhse (6.Kyu) mit ihrem Uke Rudi, Andreas Gier (7.Kyu) und Roland Ulrich (7.Kyu)

Wir gratulieren allen zu ihrem neuen Gürtel!!

GÜRTELPRÜFUNG AM 29.07.2009

Am Mittwoch, den 29.07.09 fand dieses Jahr unsere dritte Gürtelprüfung statt. Als Prüfer durften wir Hans Weiske, 5.Dan, vom TV 1860 Nürnberg Jahn-Schweinau begrüßen. Angetreten waren 10 unserer Judoka. In dieser Prüfung zeigte sich, dass regelmäßiges Training über das Jahr hinweg und Fleiß im Training durch nichts zu ersetzen ist. So bestanden leider nur 8 Prüflinge.

Deshalb möchte ich alle bitten: Nutzt die Trainingsmöglichkeiten **regelmäßig**, und arbeitet das **ganze** Jahr über an euren Fähigkeiten. Und an die Beiden, die nicht bestanden haben: Auch wenn es jetzt sehr schmerzlich ist, aber seht es als Motivation und Anreiz und gebt nicht auf!

Den Anderen möchte ich herzlichst gratulieren. Hier hat es sich bei einigen ausgezahlt, dass sie buchstäblich bis zur letzten Minute geübt haben und kein Training ausfallen ließen.

Bestanden haben: zum 5.Kyu: Tim Fuggerer, zum 6.Kyu: Lukas und Felix Pabst, Steffen Fuhse, Tim Schmidt, Christoph Nickel, Celine Kuhse, Daniel Edel.

GÜRTELPRÜFUNG AM 31.07.2009

Um möglichst vielen Judoka noch vor den großen Ferien eine Gürtelprüfung anbieten zu können, haben wir die Prüfungstermine entsprechend geteilt. So fand am Freitag, den 31.07.09 noch eine Gürtelprüfung statt. Dieses mal für alle aus unserem freitags- Anfängerkurs. Als Prüfer durften wir wieder Hans Weiske, 5.Dan, vom TV 1860 Nürnberg Jahn-Schweinau begrüßen.

Für einen Anfänger ist eine solche Prüfung immer etwas komplett Neues und bringt bei den einen oder anderen viel Aufregung mit sich. Im Nachhinein fällt dann den meisten ein großer Stein vom Herzen und die Freude ist groß, denn alle haben die Prüfung bestanden!

Herzlichen Glückwunsch! Weiter so!



Judoteam Worzeldorf
Sportclub Worzeldorf 1949 e.V.
Friedrich-Overbeck Str. 25
90455 Nürnberg
www.judoteam-worzeldorf.de



SONSTIGE AKTIVITÄTEN

TRAINERFAHRT NACH GRÜNHEIDE

Vom 2. bis zum 4. Januar 2009 fand wieder die Trainerfahrt mit unseren Sportfreunden vom TSV Falkenheim nach Waldpark – Grünheide bei Plauen statt. Hier überlegten wir uns, wie wir u.a. die Zusammenarbeit mit unseren Sportfreunden weiterhin gestalten wollen, da wir mit ihnen in einer Kampfgemeinschaft der Jugendliga, sowie bei Mannschaftsmeisterschaften, gemeinsam an den Start gehen.

Doch nebenbei steht dort auch jedes Mal eine Menge Gaudi an, die auch diesmal nicht zu kurz kommen sollte.

12.-14.06.2009 JUDOFREIZEIT

Von vielen lang ersehnt, fand auch heuer wieder in den Pfingstferien eine Judofreizeit statt. Wir machten uns mit 15 Kindern bzw. Jugendlichen und sechs Betreuern auf den Weg in das Feriendorf des BLSV nach Regen - Raithmühle. Hier erwartete uns neben den komfortablen Unterkünften, zwei Sportplätzen, einer Kletteranlage, einem Bogenschießplatz, sowie zwei Rasenmähern ;-) auch eine Turnhalle. Durch diese vielen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung und dem guten Draht zum Wettergott konnten wir drei abwechslungsreiche und erholsame Tage verbringen. Da wir nicht die einzigen Gäste der Anlage waren, führten die Betreiber am ersten Tag zum kennen lernen ein gemeinsames „Spiel ohne Grenzen“ durch. Hier wurden unsere Kids einmal anders als sonst gefordert und hatten eine mords Gaudi im Wettstreit gegen die Fußballjungs aus Altötting. Die anschließende Nachtwanderung mit Fackeln ließ uns dann auf die noch kommende Zeit einstimmen.

Am zweiten Tag nutzten wir die vorhandene Turnhalle für unser geplantes Judotraining. Aber wenn es schon zur Freizeit Judo gibt, dann auch kein gewöhnliches Training. Wir machten also Judo einmal anders. Jetzt hatten die meisten von uns die Gelegenheit, sich zum ersten Mal mit dem Thema Kata näher auseinander zusetzen. So veranstalteten wir einen kleinen Kata-Wettbewerb in dem sich auch die Kleinen mit den Großen messen konnten. Anschließend ging es dann zum Klettern. Versucht hat sich jeder. Aber an dieser Wand zeigte es Felix uns allen. Als einziger schaffte er es bis ganz nach oben. Respekt! Abseilen und den sichernden Partner vertrauen zu können ist auch ein gutes Gefühl.

Zum Ausklang dieses schönen Tages wollten es die Kids noch wissen. Sie forderten uns Betreuer zu einem Fußballspiel heraus. Frei nach dem Motto - „Jetzt sind die Wilden Kerle am Zug“. Bei der Überzahl hatten wir Erwachsenen mit Felix und Michael ganz schön was zu laufen.

Die Heimreise konnten wir am dritten Tag gedanklich noch etwas verdrängen, denn es stand noch das Bogenschießen auf dem Programm. Man soll es nicht glauben: so leicht wie es aussieht ist es nicht. Es entpuppte sich unser Alexander als wahrer Sieger. Er räumte mit 130 Punkten ab. Super!

So traten wir am Nachmittag die Heimreise an und der Alltag hatte uns wieder.

An dieser Stelle einen herzlichen Dank an Familie Ulrich und allen anderen die bei der Organisation mithalfen. Es war wirklich eine gelungene Zeit.

Bis zum nächsten mal.



Judoteam Worzeldorf
Sportclub Worzeldorf 1949 e.V.
Friedrich-Overbeck Str. 25
90455 Nürnberg
www.judoteam-worzeldorf.de



VEREINSMEISTERSCHAFT UND SOMMERFEST 2009

Am 26.07.2009 fand unsere Vereinsmeisterschaft mit anschließendem Sommerfest statt. Wir haben auch heuer am Vormittag die Vereinsmeisterschaft ausgetragen und am Nachmittag unser Sommerfest angehängt.

Doch zunächst zum sportlichen Teil.

Am Vormittag kämpften unsere Judoka um die besten Platzierungen in der Turnhalle. Die Anfänger bewiesen im Sumo-Turnier ihre Künste. Das heißt, gewonnen hat wer zuerst den Gegner aus dem markierten Bereich der Matte schiebt oder ihn zu Fall bringt. Diese Art des Kampfes bietet nämlich den Anfängern die Möglichkeit am Wettbewerb teilzunehmen ohne die Judotechniken perfekt zu beherrschen. Aber auch hier konnte man beobachten, dass unsere (noch) Weißgurte schon ein Gespür dafür bekommen haben, dass man auch durch Nachgeben siegen kann. Für alle anderen ging es nach Judo-Wettkampfgeln weiter. Es waren insgesamt 36 Teilnehmer am Start. So konnten 10 Pools in den verschiedenen Gewichtsklassen gebildet werden.

Unser Kampferfahrener Elias erklärte sich sogar bereit, in einem Pool zusätzlich außer Konkurrenz anzutreten, damit den anderen die Möglichkeit geboten werden konnte, weitere positive Erfahrungen zu sammeln. Am Ende standen dann unsere glücklichen Vereinsmeister fest. Im Sumoturnier waren es in den Gewichtsklassen: bis 23,5 kg: Tobias Held und Dominik Vogel, bis 28,5 kg: Jonathan Hörburger, und bis 50kg: Christopher Jäckel.

Im Judo-Wettkampf waren es: bis 30kg: Maximilian Klemm und Stefan Nedialkov, bis 34kg: Yannik Heidenberger, bis 37kg: Matthias Wild, bis 44kg: Felix Pabst und Steffen Fuhse, bis 54kg: Elias vom Orde, und bis 63kg Felix Barginda. Herzlichen Glückwunsch!

Am Nachmittag ging es dann auf dem Sportplatz des SCW mit dem Sommerfest und der Judosafari weiter. Zur Erklärung: Die Judo-Safari ist die Breitensportaktion des Deutschen Judo-Bundes für alle Mädchen und Jungen bis 14 Jahren. Der Wettbewerb gliedert sich in drei Teile. Je nach erreichter Punktzahl werden am Ende an die Teilnehmer Abzeichen vergeben. Es sind dies - analog zu den Judo-Gürtelfarben - Gelbes Känguruh, Roter Fuchs, Grüne Schlange, Blauer Adler, Brauner Bär und Schwarzer Panther. Somit hatten auch die Judoka, die im Wettkampf auf der Matte weniger Glück hatten, die Chance durch Werfen, Laufen und Springen jede Menge Punkte zu erreichen. Der kreative Teil der Judo-Safari wird zu einem späteren Zeitpunkt noch durchgeführt und ausgewertet. Wir dürfen also noch gespannt sein.

Nun zum gemütlichen Teil. Der Wettergott - er scheint Kano zu kennen - meinte es wieder gut mit uns. Temperatur angenehm, kein Regen, 100% Sonnenschein...was will man mehr. An dieser Stelle einen riesigen Dank an die Tanzsport-Abteilung, sie hatte einen Tag zuvor ihr Spanferkelessen und wir haben wieder beide Termine miteinander abgestimmt. So konnten wir die Zeltaufbauten vom Vortag, sowie die Tische und Bänke übernehmen. Den Abbau haben wir dann übernommen. So ergänzt man sich gegenseitig gerne. Auch einen großen Dank an die evang. Kirchengemeinde, die uns ihren Grill zur Verfügung stellte sowie Familie Redel. Sie versorgte uns mit ausgezeichnetem Grillgut für unsere ca. 120 Gäste. Es war also wieder ein gelungener Tag ohne wenn und aber. Ohne die vielen Mitwirkenden und freiwilligen Helfer, wäre dieses Fest so nicht möglich gewesen. Auch einen herzlichen Dank für die vielen Salat und Kuchenspenden. Dadurch konnten die Kosten auf ein Minimum reduziert werden.

Zuletzt geht auch unser Dank an unseren Trainer Bernhard Heinitz. Er versorgte uns wie jedes Jahr mit Urkunden und Medaillen.

Bis zum nächsten mal. Dann wird's ein Jubiläumsfest!



Judoteam Worzeldorf
Sportclub Worzeldorf 1949 e.V.
Friedrich-Overbeck Str. 25
90455 Nürnberg
www.judoteam-worzeldorf.de

